



Spiritualität im Alltag

7 Schritte als Chance, GOTTESDIENST und LEBEN miteinander zu verbinden

Der Kurs „Spiritualität im Alltag“ (ehemals: GOTTESDIENST LEBEN) zielt darauf, eine Gruppe von 10 - 12 Menschen mit einem liturgischen Ablauf von 7 Schritten so vertraut zu machen, dass sie in der Lage sind, diesen Ablauf an eine nächstgrößere Gruppe (ca. 20 - 30) weiter zu vermitteln. Darin ereignet sich oft etwas vom „Priestertum aller Gläubigen“. In einer Mischung aus christlichem Übungsweg und Gemeindeaufbauprojekt entwickelt sich in einer heterogen zusammengesetzten Gruppe ein Prozess, der Impulse aus einem biblischen Text auf den Alltag bezieht und Erfahrungen, die daraus erwachsen, miteinander teilt.

Zielgruppe: möglichst vielfältig, in der ersten Phase stabile Menschen, die Verantwortung übernehmen können

Ziel: christliche, mündige Existenz stärken; tragende und füreinander sorgende Gemeinschaft erleben; Entlastung und Vertiefung durch ritualisierten Ablauf

Kursdauer: von der Teilnahme an einem 6-tägigen Training (zu zweit – Pfarrer/in und Laie/in) bis zum Abschluss der Großgruppe vergeht etwa ein Jahr. Erste Projektphase 10 - 12 Abende und Begegnungswochenende, zweite Projektphase 8 - 10 Abende

Besonderheiten: Teilnahme an einem Training ist Voraussetzung, KV-Beschluss wird empfohlen; aufwändig und nachhaltig, wirkt oft vielfältig in die Gemeinde hinein, Nähe zu befreiungstheologischen, emanzipatorischen Ansätzen.

Material für Kursleitende: Handbuch (wird nur in Verbindung mit einem Training zur Verfügung gestellt), stärkstes Prinzip: „learning by doing“

Material für Kursteilnehmende: „Rufkarte“ (wird selbst erstellt)

Schulungsangebote: „Spiritualität im Alltag“ ist komplex und die Dynamik nicht leicht knapp zusammengefasst zu erklären. Es empfiehlt sich vor Teilnahme an einem Training eine Informationsveranstaltung zu besuchen.

Kontakt: Pfarrerin Dorothea Hillingshäuser (dorothea.hillingshauser@zentrum-verkuendigung.de)

Infos: <http://spiritualitaet-im-alltag.info/>